

## 4. Teil

### Entlang der Stadtgrenze zu Zell am Main und Höchberg

Schmale Pfade, lange Treppen und dicht bewaldete Abschnitte charakterisieren diese Etappe. Die vielen Treppenstufen können so manchen Mountainbiker und Wanderer vor eine Herausforderung stellen. Familien wird der Start in der Leistenstraße empfohlen, kombiniert mit einem Abstecher zu dem großen Spielplatz an der Frankenwarte. Mit dem Bus kann die Tour beliebig abgekürzt werden. Fitte Wanderer können diese Etappe auch schon bei Margetshöchheim starten, wo die Stadtgrenze im Main verläuft.

Beginnend an der Bushaltestelle Oberzell quert man (A) die Straße am Zeller Bock und steigt hinter der Schranke bergan. Auf dem nun leicht ansteigenden Pfad, neben dem Gelände des Oberzeller Klosters, kann man eine naturbelassene Landschaft entdecken. Der Weg führt hinauf zu dem Punkt, an welchem die drei Gemarkungen Würzburg, Höchberg und Zell zusammentreffen. Von dieser Stelle im Höchberger Alleeweg gelangt man, über wenig befahrene Straßen, in den Leistengrund (1), wo die Kinderalternative startet. Ein langer Treppenweg führt hinauf zum höchsten Punkt in Würzburg, der Frankenwarte. Am Straßenrand wird man direkt von einem Grenzstein begrüßt (☆). Im Schatten der Bäume kann eine erholende Pause, auf Bänken unterhalb des Turms, eingelegt werden. Für Kinder bietet sich ein Abstecher zum großen Spielplatz an der Frankenwarte an. Der Weg verläuft weiter, fast ohne Autoverkehr, entlang des Specht- und des Oberen Steinbachweges. Dieser mündet in einen Schotterweg, welcher durch die Felder auf der Höhe führt. Im letzten Grenzabschnitt (2) gelangt man auf einer Anliegerstraße hinab ins Steinbachtal, wo die Etappe an der Bushaltestelle „Hinterer Steinbach“ endet (E).



Den Übersichtsplan und alle weiteren Etappenflyer findet man in der Tourist Information im Falkenhaus und zum Ausdrucken online unter [www.wuerzburg.de/](http://www.wuerzburg.de/) Grenzwanderung. Außerdem gibt es im Internet alle Strecken als KML- und GPX-Datei für das GPS-Gerät.



### Impressum



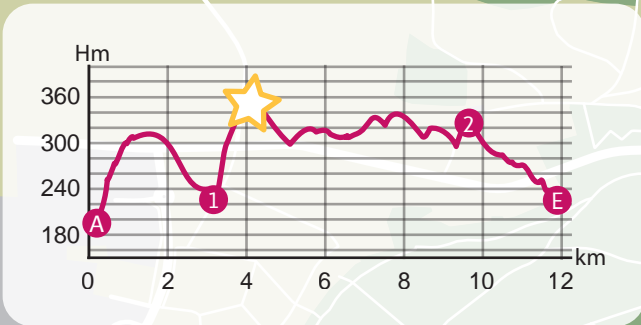
Stadt Würzburg  
Baureferat, Fachbereich Tiefbau und Verkehrswesen  
Geodaten und Vermessung  
Veitshöchheimer Straße 1  
97080 Würzburg  
E-Mail: [geodaten@stadt.wuerzburg.de](mailto:geodaten@stadt.wuerzburg.de)

Gestaltung, Karten, Fotos, Texte: Alicia Hippeli, Isabella Hochrein, Hermann Hehn  
Nachdruck und Vervielfältigung, auch von Teilen des Inhaltes, nur mit Genehmigung des Fachbereichs Tiefbau und Verkehrswesen der Stadt Würzburg. Der Fachbereich Tiefbau und Verkehrswesen haftet nicht für die Richtigkeit der Angaben.  
Stand der Informationen: September 2020



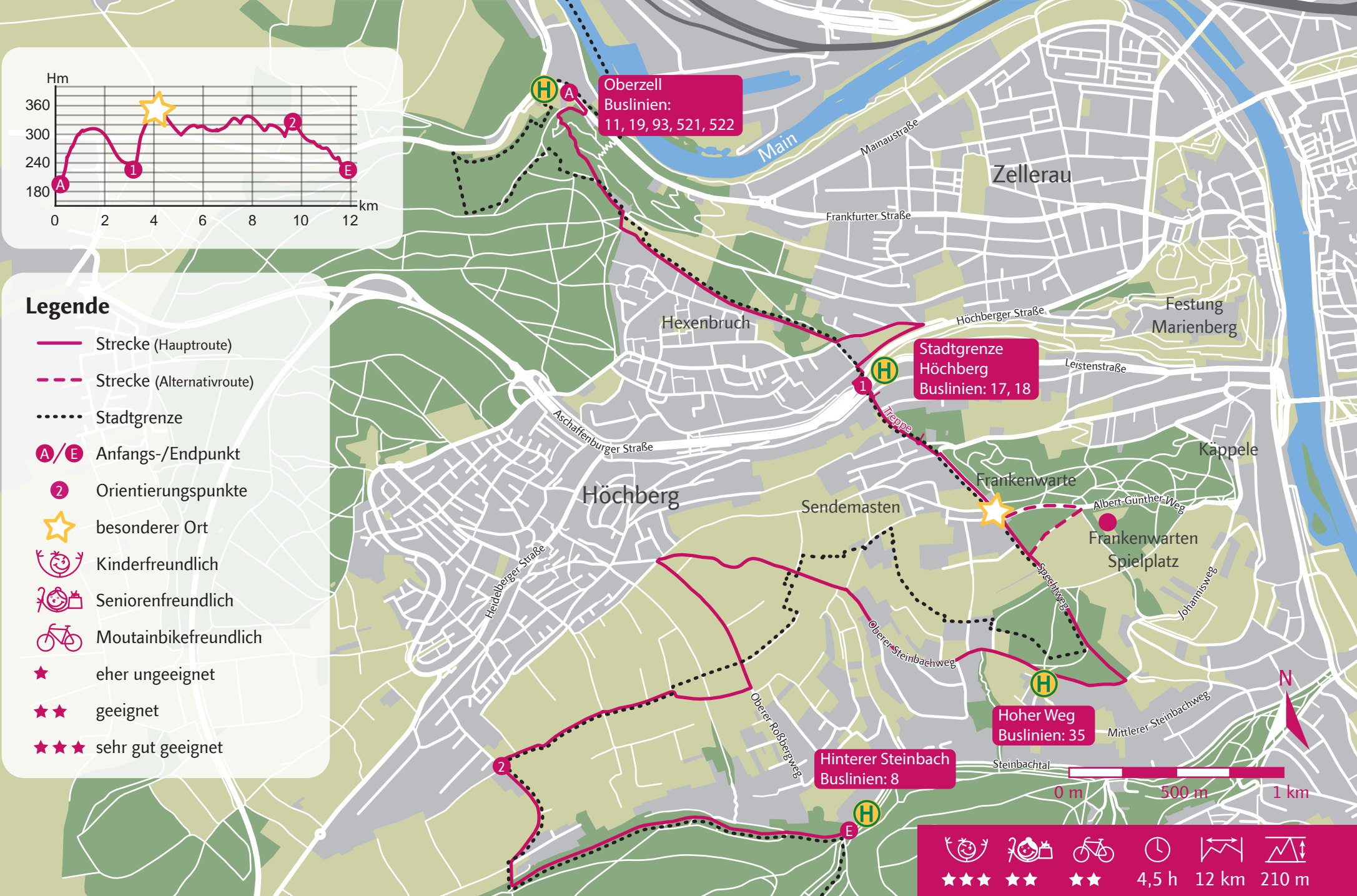
**Würzburgs Stadtgrenze**  
in sieben Teilen erleben ...





### Legende

- Strecke (Hauptroute)
- - - Strecke (Alternativroute)
- ⋯⋯⋯ Stadtgrenze
- A / E Anfangs-/Endpunkt
- 2 Orientierungspunkte
- ★ besonderer Ort
- Kinderfreundlich
- Seniorenfreundlich
- Mountainbikefreundlich
- ★ eher ungeeignet
- ★★ geeignet
- ★★★ sehr gut geeignet



Entlang der Würzburger Stadtgrenze zu Zell am Main und Höchberg